



HINTERLÄNDER HANDBALLSCHAU

MAGAZIN ZUR SAISON 24/25



DIGITAL



Foto: Stefan Tschersich, Lizenz CC-BY-NC

FÖRDERVEREIN HSG HINTERLAND e.V.
Handball. Perspektiven. Fördern.





"Wenn Kinder andere rechts und links an ihrer Seite haben, dann stärken sie einander den Rücken und stützen sich gegenseitig. Das ist sehr wichtig für das Selbstbewusstsein."

Welt- & Europameister Pascal Hens über den Faktor Teamsport

FÖRDERVEREIN HSG HINTERLAND e.V.
Handball. Perspektiven. Fördern.





Foto: Stefan Tschersich. Lizenz CC-BY-NC-SA 4.0



ÜBERSICHT



HINTERLÄNDER HANDBALLSCHAU



- 1 VORWORT DES JUGENDWARTS
- 3 BERICHT DES VORSTANDS
- 5 BERICHT DES FÖRDERVEREINS
- 7 UNSERE MÄNNER
- 9 UNSERE FRAUEN
- 11 UNSERE JUGENDTEAMS
- 20 UNSERE SCHIEDSRICHTER
- 21 HSG-FAMILIE UND EVENTS

GEMEINSAM FÜR DEN HANDBALL IM HINTERLAND:

Roth



ROTAREX
SRG

PhysioPlus

MÖHLE
nispel

FKM
LASER SINTERING
Prototypes - Series - Outsourcing

EMB
ZERSPANUNGSTECHNIK

wagner
zahntechnik



FÖRDERVEREIN HSG HINTERLAND e.V.
Handball. Perspektiven. Fördern.





Fokus Zukunft: Die Jugend macht's

HSG-Jugendwart Marius Pfeiffer berichtet

Mit sieben Jugendteams und zwei Mini-Mannschaften geht unsere HSG in die kommende Saison 2024/25. Dabei konnte sich unser starker männlicher Jahrgang 2006/2007 zum dritten Mal in Folge für die Bezirksoberliga (BOL) qualifizieren, während mit unserer weiblichen C-Jugend zum ersten Mal eine weibliche Mannschaft die Qualifikation für die BOL geschafft hat. Das bedeutet, dass wir mit zwei Teams in den höchsten Jugendspielklassen des Bezirks vertreten sind - Beiden Teams herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen sportlichen Leistung!

Aber auch die anderen Mannschaften haben tollen Sport und viel Ehrgeiz zu bieten und wir sind froh über die sehr positive sportliche Entwicklung in den letzten Jahren. Nach und nach wurden bessere Endplatzierungen erzielt und es ist eine stetige Weiterentwicklung ersichtlich. Im Jugendbereich legen wir vor allem früh den Grundstein einer individuellen Ausbildung und Förderung der Spielerinnen und Spieler, bevor es in den höheren Jugenden teamtaktischer wird. Ab den B- und A-Jugenden soll zudem langsam der Spielstil der Aktiven Frauen und Männer mit etabliert werden, um den Übergang so nahtlos wie möglich zu gestalten.

Ein großer Dank geht an unsere Jugendtrainerinnen und -trainer, welche ihre Freizeit opfern und mit Herzblut bei der Sache sind - ohne euch wäre das ganze nicht möglich. Es ist nicht selbstverständlich, dass über das ganze Jahr Menschen mit Passion auf Amateurebene diesen Einsatz zeigen - **das ist ganz großer Sport!**



DANKE



Hinweis: Aktuell wird die Grundschulhalle in Biedenkopf (Dr.-Thomas-Schäfer-Halle) renoviert. In diesem Heft sind die im September 2024 geltenden Trainingszeiten und -orte angegeben. Nach Freigabe der Grundschulhalle Biedenkopf wird es Änderungen geben! Kontaktiert uns oder schaut regelmäßig auf der Homepage vorbei.



Vereinsgemeinschaft als Faktor - Die HSG-Familie

Was uns als HSG ausmacht ist eine sehr rege und tolle Vereinsgemeinschaft, Zusammenhalt und die gemeinsame Begeisterung an Sport, Bewegung und natürlich Handball. Das Vereinsleben wird mit verschiedenen Events rund ums Jahr aktiv gestaltet - Groß bis Klein ist dabei vertreten und für Spaß ist gesorgt. Weiterhin sind wir sehr stolz über konstante Mannschaftszahlen, was bedeutet, dass wir für alle Jahrgänge entsprechend Teams haben.

Grundsätzlich freuen sich alle Teams über neue Spielerinnen und Spieler, die Interesse daran haben, unseren tollen Sport einmal auszuprobieren. Sprecht die Trainer und Trainerinnen dazu gerne an, die Kontaktdaten findet ihr auf den folgenden Seiten in unserer digitalen Hinterländer Handballschau oder auf unserer Homepage.

Dazu noch eine kleine Anmerkung: Aufgrund kurzfristiger personeller Änderungen im Bereich der Jugendtrainerinnen und -trainer aus sehr nachvollziehbaren privaten Gründen sind nicht alle Mannschaftsbilder auf dem aktuellsten Stand - die Kontaktdaten sind hingegen aktuell. Schreckt also nicht davor zurück, uns zu kontaktieren oder einfach anzusprechen.

Ich wünsche allen Teams eine tolle, spannende und verletzungsfreie Saison und ganz viel Spaß in der Halle,

Euer Marius



Marius Pfeiffer: Trainer der Männer, MJA und Jugendwart der HSG Hinterland

Hinweis: Aktuell wird die Grundschulhalle in Biedenkopf (Dr.-Thomas-Schäfer-Halle) renoviert. In diesem Heft sind die im September 2024 geltenden Trainingszeiten und -orte angegeben. Nach Freigabe der Grundschulhalle Biedenkopf wird es Änderungen geben! Kontaktiert uns oder schaut regelmäßig auf der Homepage vorbei.



Für den Sport und die Region: Kontinuität zahlt sich aus

Im zehnten Jahr des Bestehens ist man bei der HSG Hinterland willens, die Kontinuität der vergangenen Jahre zu bewahren, aber trotzdem neue Wege einzuschlagen. Kontinuität heißt vor allen Dingen, bislang gelebte Werte fortzuführen, wie die Vision einer HSG-Familie. Oder aber mit den bewährten Personen im Vorstand weiterzuarbeiten. Der ist personell unverändert, wurde aber durch die Aufnahme von Antje Fischbach weiter verstärkt. Dem Vorstand obliegt es, die bislang kontinuierlich nach oben zeigende Entwicklung der HSG weiter zu verstetigen. Trotzdem mussten auch in einigen Bereichen neue Wege eingeschlagen werden:

Zuallererst sei hier die Gründung des Fördervereins genannt, der die HSG im wirtschaftlichen Bereich entlasten soll, damit man sich voll auf den rein sportlichen Bereich konzentrieren kann. Dort hat sich, vor allem im Senioren- und älteren Jugendbereich, einiges getan. Bei den Männern wird der Bereich Senioren und A-Jugend gewissermaßen als eine Einheit betrachtet. Es wird gemeinsam trainiert, und die A-Jugendlichen sollen auch zunehmend schon bei den Senioren eingesetzt und etabliert werden. Das eingespielte Trainerduo Marius Pfeifer und Janosch Brück hat dahingehend in der Vorbereitung schon ganze Arbeit geleistet. Das sich der Jahrgang der MJA bereits zum dritten Mal in Folge für die Bezirksoberliga qualifizieren konnte, ist dabei sicherlich nicht von Nachteil und für die Entwicklung der Jungs förderlich. Apropos Bezirksoberliga: Mit der WJC konnte sich noch eine zweite Mannschaft qualifizieren, was uns ziemlich stolz macht. Für die Mädels wird es wahrscheinlich eine nicht einfache Saison, aber letztendlich werden sie von den Erfahrungen, die dort gesammelt werden, sicherlich enorm für die Zukunft profitieren. Wobei wir schon beim weiblichen Bereich wären:

Auch hier werden die älteren Jugendjahrgänge und Senioren als eine Einheit gesehen, mit dem Unterschied, dass es keine WJA geben wird. Die Spielerinnen wurden bereits im Laufe der vergangenen Runde in die Seniorenmannschaft integriert und halfen, nach einer vollkommen verkorksten Hinrunde, den eigentlich nicht mehr für möglich gehaltenen Klassenerhalt doch noch zu sichern. Das war auch ein Verdienst von Niklas Linnemann, der das Traineramt bei den Frauen zur Rückrunde von Jörg Nassauer übernommen hat, und Uwe Plack (Trainer WJA), die aus den beiden Mannschaften ein homogenes Team geformt und die Jugendspielerinnen problemlos integriert haben.



**Der Vorstand Sport der HSG Hinterland.
Es fehlt Antje Fischbach.**

Mitglied	Funktion
Wolfgang Hof Frank Huhn Jürgen Debus	Vorsitz und Sprecher Vorsitz Vorsitz
Silvia Mucke Leonie-Sophie Reisch	Kassiererin Kassiererin
Marius Pfeiffer Sebastian Buder	Jugendwart Beisitzer Aktive
Uwe Plack Olivier Costi Antje Fischbach	Marketing Hallenorganisation Hallenorganisation
Theresa Jacobi-Pfeiffer Janosch Brück	Schriftführerin irgendwas mit Medien



(Sportliche) Herausforderungen auf vielen Ebenen

Diese Saison soll der Blick dann eindeutig nach oben gehen. Weiterhin werden in der kommenden Spielzeit noch eine MJB, WJB, MJC, WJC sowie je eine gemischte D-Jugend und E-Jugend an den Start gehen. Dazu kommt eine Minigruppe in Biedenkopf und eine in Gladenbach, so dass wir uns derzeit noch relativ gut für die Zukunft gerüstet sehen. Dennoch bereitet uns die dünne Spielerdecke bei E- und D-Jugend etwas Sorge. Hier gilt es, in den nächsten Monaten verstärkt zu versuchen, neue Spieler zu gewinnen und für eine größere Quantität in den Mannschaften zu sorgen. Dazu soll verstärkt an Kindergärten und Schulen mit Aktionstagen Präsenz gezeigt werden, um so wieder mehr Kinder für den Handball zu begeistern.



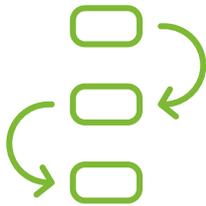
Laute, stimmungsvolle Heimspieltage: Auch in der kommenden Runde freuen wir uns wieder auf euch!

Die Suche nach neuen Handballerinnen und Handballern ist eine Herausforderung für uns alle, ebenso wie die derzeitige Sperrung der Dr.-Thomas-Schäfer-Halle in Biedenkopf. Diese ist in den kommenden Wochen wegen Renovierungsarbeiten nicht nutzbar. Deshalb müssen wir teilweise auf andere Hallen ausweichen bzw. in den Trainingszeiten zusammenrücken. Ob die Halle, wie avisiert, bis November wieder bespielbar sein wird, steht in den Sternen. Bis dahin werden wir auch auf die Kooperationsbereitschaft und Solidarität anderer Vereine angewiesen sein, um den Trainingsbetrieb wie gewohnt aufrecht erhalten zu können.

Langweilig wird es also auch in den kommenden Monaten nicht. Natürlich gilt das im Besonderen auch für die Spiele unserer Mannschaften, die darauf hoffen, Euch wieder zahlreich zu unseren Heimspielen begrüßen zu dürfen. Eine gute Unterstützung in stimmungsvollen Hallen ist ja bekanntlich oft schon die halbe Miete zum Erfolg. Die Teams werden jedenfalls ihr Bestes geben. Und für das leibliche Wohl wird, wie gewohnt, bei den Heimspieltagen auch weiterhin gesorgt sein. Einem Besuch unserer Heimspiele sollte deshalb eigentlich nichts mehr im Wege stehen.

In diesem Sinne bis bald in der Halle,

Euer Sportvorstand



Der erste Vorstand des Fördervereins HSG Hinterland e.V.:

Uwe Plack (1. Vorsitzender)
 Mike Eckel (2. Vorsitzender)
 Andrea Kleinhenn (1. Schatzmeisterin)
 Julia Grüneberg (2. Schatzmeisterin)
 Ulrike Kleinhenn (1. Schriftführerin)

Melissa Bohrer (2. Schriftführerin)
 Wolfgang Hof (1. Beisitzer)
 Ann-Elen Debus (2. Beisitzer)
 Wahlleiter der Gründungssitzung:
 Jochen Achenbach, Bürgermeister
 der Stadt Biedenkopf

FÖRDERVEREIN HSG HINTERLAND e.V.
Handball. Perspektiven. Fördern.



Jetzt Mitglied werden:



Schaut gerne auf unserer Homepage vorbei!



★★★★★
create YOUR future
 ★★★★★



Neugründung: Gemeinsam die Zukunft gestalten

Herzlich willkommen beim Fördervereins HSG Hinterland e.V. – dem Verein zur Förderung und Unterstützung des Breitensports Handball im Hinterland!

Gegründet im Jahr 2023 haben sich nunmehr über 100 Mitglieder gefunden - ein toller Start für einen noch so jungen Verein! Mit Aktionen sind wir bestrebt, weiterhin helfende Hände und Mitglieder von uns zu überzeugen - um in Sachen Zukunft und Handball im Hinterland breit

aufgestellt zu sein. Überlegungen, einen Förderverein zu gründen, gab es bereits seit längerer Zeit. Im Jahr 2023 reifte dann der Gedanke weiter und letztendlich kam man zu dem Schluss, dass es für alle Seiten der nächste richtige und wichtige Schritt sein wird. Zur Gründungssitzung fanden sich dann zahlreiche aktive Sportler und Sportlerinnen der HSG zusammen, aber auch ehemalige und dem Sport Verbundene kamen ins Bürgerhaus nach Eckelshausen, um gemeinsam den neuen und gleichzeitig ersten Vorstand zu wählen. Alle gemeinsam arbeiten nun an dem gesetzten Ziel: Sicher und zukunftsfähig voranschreiten.



Infostand in der Hinterlandhalle: Schaut vorbei!

Gut 150 aktive Handballerinnen und Handballer betreiben gerade bei der HSG Hinterland den schönen Handballsport. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, diese ambitionierten Sportlerinnen und Sportler bestmöglich zu unterstützen und auf ein gesichertes Fundament zu stellen – gemeinsam mit euch wollen wir Handball-Perspektiven fördern. Ihr findet uns dabei nicht nur in der Halle bei den Heimspieltagen, auch bei Aktionen der HSG Hinterland sind wir mit dabei - zum Beispiel im Biergarten am Schloss waren wir als Förderverein mit von der Partie.

Gerne könnt ihr zu uns Kontakt aufnehmen oder uns auch einfach in der Halle ansprechen. Einen Info-Stand findet ihr stets vor Ort bei Heimspieltagen.

Wir freuen uns sehr, die HSG Hinterland auf ihrem sportlichen Weg aktiv zu begleiten und gemeinsam in das bereits 10. Jahr der HSG zu gehen. Wir wünschen allen Teams eine erfolgreiche Saison 2024/25 und sehen uns ganz sicher in der Halle.

Mit sportlichen Grüßen,

Euer Vorstand des Fördervereins

foerdereverein@hsg-hinterland.de - www.hsg-hinterland.de/foerdereverein

Vorsitzender: Uwe Plack
Adresse: Hospitalstr.12 35216 Biedenkopf

Bankverbindung: Sparkasse Marburg-Biedenkopf
IBAN: DE66 5335 0000 0110 0206 43
Steuernummer: 06 250 5478 8 - Finanzamt Marburg-Bied.



MÄNNER



HSG Hinterland - Männer



hinten von links: Noah Schäfer, Felix Wiegand, Felix Biberger, Christian Scholl, Frederic Pfeiffer-Harzenetter; mittig von links: Marius Pfeiffer (C), Jonas Weigel, Genc Arifi, Samuel Debus, Niklas Linnemann, Joshua Hoffmann, Sven Henkel; vorne von links: Fabian Behlert, Sebastian Buder, Okke Hummel, Janosch Brück, Nick Schlitzkus, Niklas Zohles, Sebastian Schwarz; es fehlen: Moritz Dersch, Fabio Krüger, Alexandru Ille, Marc Bösser, Luis Grebe, Julius Hengst



Trainer: Marius Pfeiffer, Marco Otto (Fitness)
 Dienstags, 20-22 Uhr, Hinterlandhalle
 Donnerstags, 20-22 Uhr, Hinterlandhalle



Die Teams und die HSG Hinterland werden freundlich unterstützt von:



marius.pfeiffer@gmx.de
 0160 94 83 11 60



FÖRDERVEREIN HSG HINTERLAND e.V.
 Handball. Perspektiven. Fördern.



Kontakt: sponsoring@hsg-hinterland.de



Sportlich weiter festigen: Auf der Suche nach Konstanz

In der vergangenen Runde gelang es zwar, den sportlich dritten Tabellenplatz zu erreichen, doch im Laufe der Saison wurde eines ziemlich schnell deutlich: Die eigentlich mögliche Leistung wich oft von der gezeigten ab. Teilweise variierte das handballerische Können von Partie zu Partie, in manchen Spielen zeigte sich gar in den beiden Halbzeiten gravierende Unterschiede. Die Männer der HSG kämpften dabei erneut mit großen Verletzungssorgen über die gesamte Runde – zwischenzeitlich fielen mit Frederic Pfeiffer, Christian Scholl, Niklas Zohles und Niklas Linnemann gleich vier wichtige Akteure im Rückraum aus – glücklicherweise kam Sebastian Buder nach fast einjähriger Verletzung zurück! Auch auf der Position des Kreisläufers sah es zum Jahreswechsel schwierig aus, da Marc Bösser bis auf Weiteres ausfällt und auch Samuel Debus angeschlagen war. Umso schöner, dass mit Alexandru Ilie ein neues Gesicht im Kader der Hinterländer zu finden ist: Der rumänische Kreisläufer verstärkte ab Februar unsere HSG. Auch im Tor gab es in der ersten Tabellenhälfte Handlungsbedarf: Fabio Krüger fiel leider erneut mit Kreuzbandriss für die gesamte Saison aus, Janosch Brück laborierte in der gesamten Hinrunde an einer Patella- sowie Wadenverletzung. Dank Oldie Michael Rohm und Youngster Nick Schlitzkus wurde hier die Lücke erfolgreich geschlossen. Und auch andere Youngster spielten sich in den Vordergrund: Julius Hengst auf der Mitte zeigte mehrfach seine Spielmacherqualitäten, Jonas Weigel und Luis Grebe machten Ihre Aufgabe auf den Außen ebenso sehr gut. Die Youngster mussten zudem aufgrund der Verletzungen im Kader oft einspringen, da sich auch die Außen Moritz Dersch und Felix Biberger dem Lazarett anschließen und dort nahezu die gesamte Saison verweilen mussten. Gegen Ende der Saison griff sogar Trainer Marius Pfeiffer nochmal zum Handball und schnürte seine Hallenschuhe: Die Personalsituation im Rückraum machte dies zwingend notwendig. Dieser Umstände zu trotz spielten die Hinterländer rein von den Ergebnissen eine solide Saison – dies soll nun auch in der Leistung auf der Platte konstanter werden. Durch den Rückzug der zweiten Mannschaft für zumindest die Saison 2024/2025 steht ein großer Kader zur Verfügung. In der Vorbereitung wurde es körperlich: Mit Ex-Spieler und nun Fitnesstrainer Marco Otto wird an der Stärke, Ausdauer und Physis gefeilt – dies soll vor allem den Verletzungen vorbeugen. B-Lizenz-Trainer Marius Pfeiffer wird sich um das Handballtaktische kümmern und federführend das Zepter in der Hand halten: „Wir wollen physischer werden und unser Spiel gleichzeitig auf eine neue Stufe heben. Die vergangene Saison hat eindeutig viele Defizite aufgezeigt, an denen wir gemeinsam arbeiten wollen.“, so der Hauptübungsleiter Pfeiffer.

Auch die Integration der A-Jugendlichen steht dabei im Vordergrund. Im gemeinsamen Training soll ein gemeinsames Spielkonzept etabliert werden und der Übergang somit nahtlos erfolgen. Die Jugendspieler sollen zudem die Möglichkeit erhalten, sich auch in der Ersten beweisen zu können.

„Wir haben das erste Mal seit langem die Luxussituation, dass wir dank der Vielzahl an Spielern eine echte Auswahl für einige Positionen haben – es gilt sich daher, im Training für die Spieltage zu beweisen. Wir wollen eine positive Konkurrenzsituation als Ansporn schaffen, um für die HSG Hinterland einen bestmöglichen Saisonverlauf zu ermöglichen.“, erfreut sich Trainer Marius Pfeiffer über die fast schon ungewohnte Situation des breiten Kaders. Sportlich ambitioniert soll die Saison 2024/2025 angegangen werden – der zuletzt erreichte Tabellenplatz wird daher mindestens in der Endabrechnung erneut angepeilt. Dafür haben die Männer in der schweißtreibenden Vorbereitung mit Trainingslager im August alles gegeben!



FRAUEN



HSG Hinterland - Frauen



hinten von links: Marleen Hense, Jacqueline Frey, Patricia Eibeck, Jette Benner, Jule Weimann, Laura Pusch, Jennifer Harzenetter; mittig von links: Niklas Linnemann (C), Alicia Wehn, Josefine Möntnich, Isa Koeplin, Clara Feline Pöhlmann, Leni Kusmierz, Andrea Gruber, Lavinia Wagner, Leonie-Sophie Reisch; vorne von links: Laetitia Löffler, Melissa Bohrer, Antje Fischbach, Anna Meschnark, Christina Biberger, Julia Franke, Emma Schmidt, Jacqueline Bäcker; es fehlen: Mia Bewen, Luisa Dersch, Natascha Kissel, Sabrina Ritzel, Nastassja Schmidt, Kim Strieder, Uwe Plack (C)

Trainer*innen: Niklas Linnemann, Josefine Möntnich, Uwe Plack
 Mittwochs, 19-21 Uhr, Hinterlandhalle
 Donnerstags, 18-20 Uhr, Perftalhalle Breidenbach



Die Teams und die HSG Hinterland werden freundlich unterstützt von:



niklaslinnemann@icloud.com
 0176 63 73 85 89



FÖRDERVEREIN HSG HINTERLAND e.V.
 Handball. Perspektiven. Fördern.



Kontakt: sponsoring@hsg-hinterland.de



Positiv in die Runde: Neue Anreize und entfachttes Feuer

Die vergangene Saison 23/24 der Damenmannschaft war zu Beginn geprägt von Höhen und Tiefen, wobei die Hinrunde eher zu den Tiefen zählte. Das zur letzten Saison gesetzte Saisonziel „den Klassenerhalt zu sichern und diesen möglichst früh klarzumachen“ hing in der Schwebel und drohte zu platzen. Zur Winterpause befand sich die Mannschaft in den Tiefen des Tabellenkellers mit vielen Potentialen und vergebener Punkte. Der Vorstand sah sich gezwungen einzugreifen: Mitten in der Krise des möglichen Abstieges, der in Sichtweite war, übernahm Niklas Linnemann das Zepter bei den Damen. Mit gutem Auge und der Ansicht, dass die Mannschaft viel Potential hat, stellte er sich der Herausforderung. Eine große Portion Motivation legte er an den Tag, ein schlagkräftiges Team zu formen und den Klassenerhalt zu sichern. Zu Beginn mit schlechter Trainingsbeteiligung übernahm er dennoch die Verantwortung, einen Wandel in die Mannschaft zu bringen. An seiner Seite unterstützen ihn die damals noch verletzte Spielertrainerin Josefine Möntnich, die im Laufe der Rückrunde ihr Comeback auf der Platte feierte, und Uwe Plack, seinerzeit A-Jugend Trainer und Torwarttrainer. Das Trainerteam integrierte zu Beginn der Rückrunde die Mädels der damaligen A-Jugend, um einen möglichst guten Übergang zu ermöglichen. Mit neuen Reizen, die Trainer Linnemann setzen wollte, legte er viel Vertrauen in das neu zusammengestellte Team und erste Siege im Tabellenkeller konnten gezählt werden. Das Feuer, das in dieser Phase entfachte, sollte Flammen schlagen und die Mannschaft weiter vorantreiben. Weitere Siege reihten sich in der folgenden Zeit ein und die Halle füllte sich wieder mehr zu den Damenspielen. Auch Rückschläge sollte die Mannschaft nicht aufgeben lassen und die Köpfe der Damen blieben stetig oben. Dank harter Arbeit und unermüdlichem Einsatz gelang den Damen der Klassenerhalt in der Bezirksliga B. Mit positivem Mindset beendete man die Saison und verabschiedete sich in die doch wohlverdiente Trainingspause. Doch verschonte Trainer Linnemann die Damen aus dem Hinterland nicht allzu lange und begann eine frühe Vorbereitungsphase. Bevor man sich in der Halle traf, begann die harte Arbeit im Grundlagentraining individuell, um deutliche Verbesserung zu erzielen und einen Grundstein für jeden zu setzen. Das Bestreben der Mannschaft, an die Leistungen der Rückrunde anzuknüpfen, ist groß und der Hunger nach Siegen ist kaum zu stillen. Eine intensive Vorbereitung liegt hinter den Damen aus dem Hinterland, in der die Mannschaft mehr denn je zusammengewachsen ist. Mit einem zwischenzeitlich drohenden Rückfalls in die schlechte Trainingsbeteiligung, appellierte Niklas Linnemann nachhaltig an die Mannschaft. Eine neue Struktur legt die Mannschaft an den Tag, an der seit Beginn der Vorbereitung gemeinsam gearbeitet wurde. Die Spielerinnen sind nun hochmotiviert und voller Tatendrang. Auch Trainer Linnemann, an dessen Seite weiterhin Josefine Möntnich und Uwe Plack stehen, sind hochmotiviert und arbeiten intensiv daran, Abläufe zu perfektionieren. Mit gemeinsamen Zielen ist die Mannschaft bereit, auf dem Platz alles zu geben und Herausforderungen anzunehmen. Das Streben von Trainer Linnemann ist es, das Potential der Damenmannschaft auszuschöpfen und in der kommenden Saison, der neu genannten Bezirksklasse, den Gegnern und Zuschauern dieses auf dem Platz zu präsentieren. Mit vielen Gesichtern im Kadern geht es in die Runde und eine Jede und Jeder kann sich auf eine vielfältige, ambitionierte Damenmannschaft freuen. „Ich freue mich auf eine Saison bei den Damen, bei der ich von Anfang an dabei sein kann. Wir wollen modernen Handball im Hinterland etablieren und den Sport attraktiv auf den Platz bringen“, so Linnemann voller Zuversicht.



MJA - 2006/07



HSG Hinterland - Männliche A-Jugend



Janosch Brück
Marius Pfeiffer



Di, 20-22 Uhr
Hinterlandhalle

Do, 20-22 Uhr
Hinterlandhalle



0162 7 49 21 90

brueck.janosch@gmx.de

hinten von links: Janosch Brück (C), Genc Arifi, Sven Henkel, Darius Hoffmann, Noah Schäfer, Marius Pfeiffer (C); vorne von links: Semih Karapinar, Fabian Behlert, Nick Schlitzkus, Okke Hummel, Jonas Weigel, Mathis Goldmann; es fehlt: Julius Hengst.

In der Spitze des Bezirks festgesetzt

Das dritte Jahr in Folge Bezirksoberliga – das dritte Mal in Folge eine Herzschlagqualifikation! Nach der Reduzierung der Bezirksoberliga auf 8 Teams war es entsprechend anspruchsvoll, das Ziel zu erreichen: Doch nach zwei Turnieren haben sich die Jungs erfolgreich präsentiert und zählen zu den besten 8 Teams des Bezirks in der Saison 2024/2025! Für die Runde nimmt man sich vor, weiter an der schweren Aufgabe zu wachsen und spielerisch als auch körperlich einen weiteren, großen Schritt zu machen. Dafür trainieren die Jungs gemeinsam mit den Männern der Ersten, um einerseits ein gemeinsames Spielkonzept zu etablieren und andererseits die Integration in den Erwachsenenbereich nahtlos zu ermöglichen. Die Trainer Marius Pfeiffer und Janosch Brück blicken gespannt auf die kommenden Aufgaben mit dem erneut kleinen Kader – es wird auf jeden auf und neben der Platte ankommen!





WJB - 2008/09



HSG Hinterland - Weibliche B-Jugend



Stephanie Züwerink
Andrea Kleinhenn
Ulrike Kleinhenn



Di, 19-20.30 Uhr
Sporthalle Wallau

Do, 18-19 Uhr
Lahntalschule BID



hinten von links: Michael Heising (C), Lilly Suttner, Lara Koeplin, Femke Lieb, Lina Kleinhenn, Lene Schneider, Sofia Potapenko, Leona Grüneberg, Stephanie Züwerink (C), Jennifer Harzenetter (C); vorne von links: Leni Lenz, Alina Eckel, Luise Blöcher, Lea Baselau, Levke Bünger, Luisa Käsmayr, Mana Mosharaf Dehkordi, Maite Schmidt, Frederike Gerhardt



0179 93 24 88 9
Stephizuewi@gmx.de

Abwehr stärken und Blick nach oben richten

Auch die kommende Saison startet die weibliche B-Jugend der HSG Hinterland mit einem gut aufgestellten Kader. Ziel ist es, die Fehler der letzten Saison auszubügeln und eine starke Teamleistung auf dem Feld zu zeigen. Des Weiteren steht wieder eine 1-fach Runde vor der Mannschaft, weshalb es in jedem Spiel heißt, Vollgas zu geben, da Fehler nicht in der Rückrunde wett gemacht werden können. Angestrebt ist die Abwehr von letzter Saison agiler und kompakter zu gestalten sowie das Laufspiel im Angriff zu verbessern. Mit dem vorhandenen Ehrgeiz, der in der Vorbereitung gezeigt wurde, wagt das Trainerteam rund um Stephanie, Andrea und Ulrike einen positiven Blick auf das obere Mittelfeld der Tabelle.





MJB - 2008/09



HSG Hinterland - Männliche B-Jugend



Niklas Zohles
Fabio Krüger



Mo, 19-21 Uhr
Hinterlandhalle

Do, 18.30 - 20 Uhr
Hinterlandhalle



0170 80 73 51 8

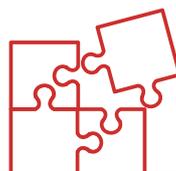
niklaszohles@web.de

hinten von links: Christian Bestvater, Jost Are Grebe, Amir Ali Rezaei, Paul Schmidt,
Ömer Yiyit Karaca, Lars Schmidt, Niklas Zohles (C);
vorne von links: Matthis Strieder, Bastian Sänger, Lion Züwerink, Yusuf Mert Karaca,
Linus Hilgenberg; es fehlen: Fabio Krüger (C), Tim Stockhausen, Lennard Kraft

Neues Trainerduo, gleiches Motto: „HSG Hurra“

Nach einer kurzen Saison 23/24, in der die Jungs der damligen C-Jugend nur insgesamt 7 Spiele bestritten, ging es für die frischgebackenen Vizemeister der männlichen C-Jugend in die nächsthöhere Altersklasse. Mit der Unterstützung von vier Spielern aus dem jüngeren Jahrgang des B-Jugendkaders aus der Bezirksoberliga startete man Mitte März unter der Leitung des neuen Trainergespanns Krüger/Zohles die Vorbereitung auf die BOL-Qualifikation 24/25. Mit insgesamt einem Sieg und einem Unentschieden, aber mit viel gewonnener Spielpraxis, scheiterte man letztlich an der BOL-Qualifikation, doch umso motivierter geht es nun in die Saison 24/25 in der Bezirksliga. In der Vorbereitung wurden die Erfahrungen aus den Qualifikationsspielen mitgenommen, um dann eine Basis für eine erfolgreiche Saison 24/25 zu schaffen sowie weiter an sich zu arbeiten.

13



TEAM



WJC - 2010/11



HSG Hinterland - Weibliche C-Jugend



Antje Fischbach
Ann-Elen Debus



Mi, 17-19 Uhr
Hinterlandhalle

Fr, 18.30-20 Uhr
Lahntalschule BID



hinten von links: Antje Fischbach (C), Hanna Rauber, Clara Müller, Arina Potapenko, Ylvi Jung, Greta Müller, Lenja Bonacker, Ann-Elen Debus (C);
vorne von links: Lena Engelbach, Emma Gerhardt, Lilly Johanna Eckel, Enna Hummel, Theresa Pfeifer; es fehlen: Merle Bohne, Mia Zimmer.



0160 40 55 97 1
antje.fischbach@hsg-
hinterland.de

Erfahrungen in der Bezirksoberliga sammeln - alle sind motiviert!

Trotz des anfänglich kleinen Kaders hat das beeindruckende Engagement unserer Spielerinnen dazu geführt, dass wir jetzt auf mehr Mädels im Team zurückgreifen können und ein paar neue Gesichter dazugekommen sind. Dies zeigt, wie stark der Zusammenhalt und die Motivation innerhalb der Mannschaft sind.

Unsere Mädels haben die Qualifikation zur Bezirksoberliga gespielt und sich für die Bezirksoberliga qualifiziert. Noch scheint das Team manchmal chaotisch, doch gerade das macht sie auch so einzigartig und dynamisch. Die Mädels brennen darauf, die Herausforderungen der neuen Saison gemeinsam anzugehen.

In der höchsten Jugendliga auf Bezirksebene möchten sie wertvolle Erfahrungen sammeln, als Team wachsen und ihre Ziele mit viel Motivation und Ehrgeiz erreichen. Die Mädels sind voller Tatendrang und freuen sich darauf, in der kommenden Saison alles zu geben und zu zeigen, was in ihnen steckt.



Challenge





MJC - 2010/11



Sebastian Schwarz
Michael Heising
Okke Hummel



Mi, 17-19 Uhr
Hinterlandhalle

Do, 18.30 - 20 Uhr
Hinterlandhalle



0157 54 34 99 64

sebastian.schwarz2000@
t-online.de

hinten von links: Okke Hummel (C), Bennet Scheerer, Enez Karakoyun, Simon Achenbach, Jannis Reisz, Frederic Pfeiffer-Harzenetter (C), Sebastian Schwarz (C); vorne von links: Felix Blöcher, Mats Schmidt, Milian Vitkovic, Teo Molinaro, Jonas Steinbrecher; es fehlt: Linus Imhof.

Kleine Mannschaft mit viel Ehrgeiz

Die männliche C-Jugend der HSG Hinterland, bestehend aus den Jahrgängen 2010/2011, tritt in der kommenden Saison in der Bezirksliga an. In der Vorbereitung nahmen die Jungs an der Qualifikation zur Bezirksoberliga teil, um wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Obwohl sie leider kein Spiel gewinnen konnten, zeigte sich, dass sie phasenweise gut mithalten konnten und wichtige Spielpraxis sammelten. Der Schwerpunkt der Vorbereitung liegt auf der Vertiefung der Grundlagen, der Verbesserung des Zusammenspiels und natürlich dem Spaß am Handball. Trotz des kleinen Kaders freuen sich die Jungs bereits auf die Saison und sind gespannt, wie sich ihre Reise entwickeln wird und was die neue Saison alles mit sich bringt.

ENTHUSIASM ★★★★★
★★★★★ MOTIVATION



15



MIX. D - 2012/13



HSG Hinterland - Mixed D-Jugend



Alex Züwerink
Sven Henkel
Alina Eckel



Mo, 17-18.30 Uhr
Hinterlandhalle

Do, 17-18.30 Uhr
Hinterlandhalle



hinten von links: Alexander Züwerink (C), Ylvi Jung, Fabian Salzmann, Samuel Bernhardt, Alina Eckel (C), Sven Ole Henkel (C); vorne von links: Lucinda Steiner, Ingrid Cyriax, Clara Blasberg; es fehlen: Greta Werner, Janus Seibert, Luis Acker, Marie Wehn, Mats Nickel, Milena Schmidt, Neli Sindermann.



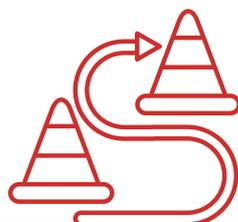
0176 40 55 97 1
alexzuewi@online.de

Kontinuierliche Weiterentwicklung und individuelle Förderung

Ein relativ kleiner Kader steht der gemischten D-Jugend in der Saison 24/25 zur Verfügung. Die Mädels spielen die Saison erneut bei den Jungs mit, da für getrennte Mannschaften leider die Breite an Spielerinnen und Spieler fehlt.

Im spielorientierten Training wird mit viel Spaß und Motivation der Handballsport spielerisch kennengelernt. Dabei stehen die Spielformen der D-Jugend und die individuelle Förderung im Vordergrund - eine jede und ein jeder soll sich kontinuierliche weiterentwickeln.

Dabei ist jedes neue Gesicht sehr willkommen in der Halle - egal ob weiblich oder männlich, schaut gerne im Training vorbei und lernt unseren tollen Sport gemeinsam mit anderen Kindern kennen.





MIX. E - 2014/15



HSG Hinterland - Mixed E-Jugend



Markus Uhl
Jette Benner
Clara Pöhlmann
Noah Schäfer



Mi, 17.30-18.30 Uhr
Sporthalle Wallau

Do, 17 - 18.30 Uhr
Hinterlandhalle



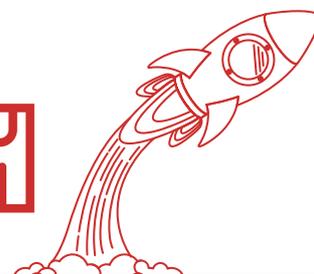
0171 72 12 12 6
Markus Uhl

hinten von links: Andrea Kleinhenn (C), Markus Uhl (C), Noe Züwerink, Anna-Lena Acker, Emilia Leo, Livia Müller, Leon Lagodny, Ulrike Kleinhenn (C); mittig von links: Emil Henkel, Celina Strieder, Mila Schwabbauer, Kaike Kleinhenn, Lotte Schmidt, Lio Baum; vorne von links: Clara Pöhlmann (C), Nele Wehn, Lennja Strieder, Hannes Blöcher, Sofia Wehn, Fynn Steinbrecher, Viktoria Plewka, Marie Bachmaier, Jette Benner (C)
vorne liegend: Lana Sadikovic; es fehlt: Lene Uhl.

Dieses Jahr wieder gemischt: Zusammen starten wir durch!

In dieser Saison werden die Kids der E-Jugend wieder zusammen das Spiel meistern. Erfolgreich beendeten die Mädchen und Jungs getrennt voneinander die letzte Saison. 8 Kids verließen die Mannschaften in die nächste Jugend, nur 3 kamen von den Minis dazu. Mit 20 Kindern startet die gemischte E-Jugend. Da gemeinsam trainiert wird, wissen die Kinder, was auf sie zukommt. Außerdem haben die Mädels bei manchem Spiel der Jungs in der letzten Saison schon ausgeholfen. Wir sind immer gespannt auf die kommende Zeit. Gerade bei den Jüngsten ist der Wechsel zu den nächsthöheren Jugendteams immer wieder ein Neuanfang. Wir freuen uns, diese Weiterentwicklung aktiv zu begleiten.

17





MINIS BID

HSG Hinterland - Minis Biedenkopf



Isa Koeplin
Anett Fischer



Di, 17-18.30
Stadtschulhalle
Biedenkopf



hinten von links: Mattheo Josia Bernhardt, Titus Fenner, Neo Baum, Joris Müller, Jannis Benner; vorne von links: Isa Koeplin (C), Leelou Flamm, Ireen Fischer, Rieke Viktoria Stein, Soraya Theiß, Sarah Baselau (C); liegend: Bennet Fenner; es fehlen: Kilian Ruffmann, Melina Ruffmann, Frida Heyn, Käthe Heyn.

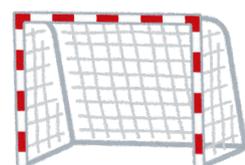
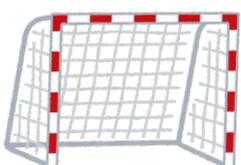


0176 42 29 16 34
isakoeplin@online.de

Spiel und Spaß: Auch die ganz Kleinen haben Lust auf mehr

Und hier die kleinsten unserer HSG-Familie: Die Minis aus der Gruppe in Biedenkopf. Wir Trainerinnen sind unheimlich stolz auf unsere wilde, chaotische und herzliche Truppe, in der alle lernbereit sind und Lust haben auf mehr. Die letzten Jahre haben wir nicht an Mini-Turnieren oder Mini-Festspielen teilgenommen, doch dies soll sich nun ändern: Das im Training sehr spielerische Kennenlernen der eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten, auch mit dem Ball, soll dabei das erste Mal abgerufen werden. Deshalb haben wir geplant, diese Saison das erste Mal an Mini-Turnieren teilzunehmen.

Dies wird für die Kleinen, aber auch für die Trainerinnen eine neue und schöne Erfahrung werden - wir sind sehr gespannt!





MINIS GLB



HSG Hinterland - Minis Gladenbach



Katharina Kurschus
Danielle da Lozzo



Mi, 16.15 - 17.30
Sport- und Kultur-
halle Gladenbach



hinten von links: Katharina Kurschus (C), Danielle Da Lozzo (C), Georg Klotz, Adrian Huber, Till Balzer, Mila Da Lozzo, Jannis Uhde, Carla von Borstel, Henry Dressler, Lainy Kuhl; vorne von links: Duha Sungur, Justus Allendorf, Luan-Noel Sommer, Elisabeth Welsch, Carla Kurschus, Lea Michalski, Ella Payer, Felix Lang; es fehlt: Juna Jera.



0160 92 47 24 51
katharina.kurschus@
gmx.de

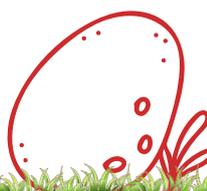
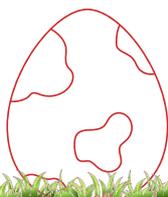
Handball ganz spielerisch: Von „Dreckmonstern“ und „Dino-Eiern“

Die Mini-Trainingsgruppe Gladenbach besteht aktuell aus 16 Kindern im Alter von fünf bis sieben Jahren.

In vielfältigen, spielerischen Übungsformen versuchen wir zusammen ein Gefühl für den Ball und verschiedene Bewegungsabläufe zu entwickeln. Dabei steht immer der Spaß im Vordergrund.

So auch bei den beiden Lieblingsspielen der Kinder, bei denen sich die Bälle mal in Dinosaurier verwandeln und die Trainerinnen zu Dreckmonstern werden.

Da die Kinder im letzten Jahr so tolle Fortschritte gemacht haben, werden wir uns nun ganz langsam mit ersten weiterführenden Spielformen beschäftigen.





SCHIEDSRICHTER



Foto: Stefan Tschersich | Lizenz: CC-BY-NC-SA 4.0



Frank Huhn
Clemens Jacobi



handball@huhn-
wallau.de
0152 21 60 96 72

Klick auf das Logo für
mehr Infos:



Was erwartet dich als Schiedsrichter*in bei der HSG?

- eine neue Perspektive auf den Sport
- Verantwortung und Spaß
- eine spannende Herausforderung
- Vereinskleidung, Schuhe und Ausrüstung
- 10 € zusätzlich pro Spielleitung
- gratis Teilnahme an Vereinsevents



Schiedsrichter*innen-Nachwuchs im Anmarsch!

Mit Clemens Jacobi konnten wir im vergangenen Jahr im Bereich der Schiedsrichter eine Menge Erfahrung erhalten: Ende 2023 entschied sich der seit Jahrzehnten erfahrene Referee, Ansetzer und Beobachter dem Verein in seiner Heimat, der HSG Hinterland, anzuschließen. Gemeinsam mit ihm machten sich die Verantwortlichen an die Ausbildung und Akquise möglicher Jungschiedsrichter - dies sollte Früchte tragen! In Kürze gehen mit gleich drei neuen Gespannen und einem neuen Einzelschiedsrichter einige Hinterländer*innen in die Hallen des Bezirks, um künftig den Handballsport zu ermöglichen. Ohne Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter wird es nämlich ganz schnell ganz leise im Amateursport. Umso schöner, dass wir nun einige Neue für diese Aufgabe begeistern konnten.

Vielen Dank an Frank, Christa, Uwe, Christof, Clemens, Melissa, Fabian, Sebastian, Mathis, Genc, Okke und Noah für euren wichtigen Einsatz!



Fini & Niklas



Laura & Sebastian



Rana & Tunahan





HSG-EVENTS



HANDBALLAKTIONSTAGE AN SCHULEN IM HINTERLAND



Aus der Jugend für die Jugend: Junge Trainer*innen



Trainer & Jugendwart Marius in Aktion

Gleich vier Handballaktionstage fanden in den vergangenen Monaten statt. Hierbei erhalten Schüler*innen Einblicke in unseren Sport und Verein.

WINTERWANDERUNG

An den kurzen und kalten Tagen nach Weihnachten machten sich die Frauen und Männer auf eine Tour über heimische Wege - Spaß und warme Getränke waren wie immer garantiert!



Zwischen den Jahren wurde wie immer gewandert



KARTOFFELBRATEN IM HERBST

SAVE THE DATE

19.10.2024
Weitere Infos folgen!



Großes Feuer für das große Festmahl



Jeden Oktober findet das inzwischen traditionelle Kartoffelbraten der HSG statt. In geselliger Runde wird viel gelacht und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

RUNDENABSCHLUSSFEIER 2024

Dieses Jahr gab es das erste Mal eine Rundenabschlussfeier im ganz neuen Gewand: Alle machten sich très chic! Das hat auf jeden Fall Lust auf mehr gemacht für die kommenden Jahre.



Sehr schick wurde es auf der Abschlussfeier im Mai 2024

PARTY Time!

Cheer

MIXED-TURNIER

Vor kurzem duellierten sich wieder gemischte Teams aller Altersklassen: Gewonnen hat der VfL "Wiesel" Weifenbach, aber auch die Katzenbach Tigers, die Greyhounds Gladenbach, die HSG "Lahnachse" Ludwigshütte, der HC "Hauer" Mornshausen und der SC "Ballers" Buchenau machten eine gute Figur!



BIERGARTEN AM SCHLOSS BIEDENKOPF

BBQ Party

Auch am Schloss waren wir im Juni wieder dabei und hatten drei schöne Tage mit euch. Unser Thekenteam hat dabei ganze Arbeit geleistet!



Gut was los: Viele Gäste oben am Schloss



WEIHNACHTS-SPIELTAG MIT SPENDENAKTION

Letztes Jahr gingen die Spenden an den neu gegründeten Förderverein.



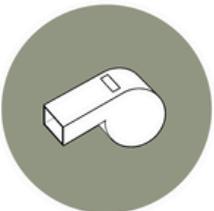
Gewinne bei der Tombola

SAVE THE DATE

14.12.24
Hinterlandhalle



ENDE



Schiedsrichter*in



Sekretär*in
Zeitnehmer*in



Hallenverkauf



Trainer*in

WIR BRAUCHEN

Dich!



BRING DIE HSG AUF DIE SIEGERSTRASSE!

WIR BRAUCHEN JEDE HAND -
NICHT NUR AUF DEM FELD

Sprich uns an oder schreib uns!

INFO@HSG-HINTERLAND.DE



Foto: Stefan Tschersisch

TICKETS



Einzelkarte: 3,00 Euro
für Männer und Frauen

Eintrittspreis ab 16 J.
Jugendspiele kostenfrei



Foto: HSG Hinterland



LH Sportfotografie



www.hsg-hinterland.de



[hsg_hinterland](https://www.instagram.com/hsg_hinterland)



[facebook.com/HSGHinterland](https://www.facebook.com/HSGHinterland)



Vielen Dank an Stefan Tschersisch, LH Sportfotografie und Fotografie Jens Schmidt für das Versorgen mit Bildern für unsere Auftritte inkl. der Hinterländer Handballschau.

Das Copyright der entsprechend markierten Bildern liegt bei den genannten Fotografen.

Teambilder und Bilder der Events unterliegen dem Copyright der HSG Hinterland.



HSG Hinterland
Janosch Brück